

Henny & Lena Horn, Sebastianstrasse 87, 10969 Berlin

amb - agentur für mieter und bauherren  
z. Hd. Fr. Anja Stueven-Smith  
Uhlandstrasse 20-25  
10623 Berlin

Berlin, 18.12.2016

Sehr geehrte Fr. Anja Stueven-Smith,

vielen Dank für ihr Schreiben vom 14.11.2016.

Schweren Herzens habe wir dem Schreiben entnommen, dass unsere Wohnung veräußert werden soll. Der Kaufpreis von 791.910 € ist für uns, die wir seit Jahrzehnten diese Wohnung bewohnen, nicht tragbar.

Das der Immobilienmark den Verkauf der Wohnung zum genannten Preis rechtfertigt, hat für uns leider traumatische Folgen. Wir werden aus unserem gewohnten Umfeld vertrieben und müssen uns ganz neu orientieren, auf einem Wohnungsmarkt, der sich in den letzten 27 Jahren stark verändert hat.

Im Schreiben bieten Sie uns auch die Option der Veränderung mit finanzieller Unterstützung an. Zur Annahme dieser Option wären wir grundsätzlich bereit, müssen Sie aber auffordern den genannten Abfindungsbetrag von 40.000 € noch einmal zu überdenken, da wir diesen so nicht akzeptieren können.

In diesem Zusammenhang wurde uns mitgeteilt, dass von den Berliner Amtsgerichten mittlerweile Abfindungen in Höhe von mindestens 500 € pro m<sup>2</sup> anerkannt werden. Als Kompensation für die Härte des Auszugs sind diese auch gerechtfertigt.

In unserem persönlichen Fall bedeutet die Aufgabe der Wohnung zu Zeiten dieses stark veränderten Wohnungsmarktes, dass ich nach Jahrzehnten, im Herbst meines Lebens, aus meinem gewohnten Umfeld gerissen werde und mich völlig neu orientieren muss. Für meine Tochter und Ihre junge Familie bedeutet diese ein erhöhtes Risiko keine gleichwertigen Wohnräume zu finden und auch das Akzeptieren einer weitaus höheren Monatsmiete. Dies zu einem Zeitpunkt an dem sie an weiteren Familienzuwachs denkt.

Auch den idellen Wert den diese Wohnung für unsere Familie hat möchten wir erwähnen. Nach der Modernisierung seit nunmehr über 27 Jahren wohnen ich mit meinen Kinder in der Wohnung, meine Tochter wurde hier geboren und auch meine Enkeltochter. Vor der Sanierung habe ich hier seit meiner Kindheit gelebt. Mein Vater hatte hier zu seiner Zeit seine Zahnarztpraxis.

Um die anfallenden Umzugskosten, die Maklergebühren, die Kosten für die Wohnungsrenovierung, die höhere monatliche Miete und die emotionale Härte dieser Veränderung zu kompensieren bitten wir Sie Ihr Angebot noch einmal zu überdenken und uns ein neues Angebot zu unterbreiten.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern schriftlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Henny Horn; Lena Horn